

Der Bürgermeister

**Bürgermeisterbereich
Pressestelle**

Pressesprecherin
Britta Stöwe

Telefon
(03334) 64 - 512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
b.stoewe@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

MEDIENINFORMATION

Nr. 073/10 vom 25. März 2010

Saisonstart am Finowkanal

Den Osterspaziergang auf dem Treidelweg

Der Treidelweg ist gut gerüstet für den Osterspaziergang! Davon überzeugten sich Bürgermeister Friedhelm Boginski und der amtierende Baudezernent Udo Götze am 23. März 2010. Symbolisch starteten sie die Saison mit einer Pressefahrt auf dem Treidelweg am Finowkanal.

Ganz stilecht wurde dazu mit den Vertretern der lokalen Medien angeradelt. So war der direkte Blick möglich auf Saniertes, Geputztes, Gestrichenes und Neues, denn die Schautafeln werden z.B. Schritt für Schritt mit Informationen neu ausgestattet.

Die Stadt setzt jährlich rund 13.000 Euro allein für Materialkosten und Aufträge an Dritte ein; 33 MAE-Kräfte sind dreimal in der Woche im Einsatz für konkrete Reinigungsaktionen an den sechs Abschnitten des Treidelweges.

Hier einige technische Daten:

1. Lage und Zustand

Treidelweg Finowkanal
Gemarkung Eberswalde

Beginn West:	Mäckerseeflies
Ende Ost:	Kahlenberg
Gesamtlänge:	15,3 km
Breite:	zwischen 1,5 - 2,5 m
Befestigung:	12,5 km Asphalt 1,5 km sandgeschlämmte Schotterdecke 0,7 km Großpflaster 0,4 km Betonplatten 0,12 km Holzbohlenbelag

2. Ausstattungen entlang des Treidelweges

- 3 Rastplätze mit Schutzhütten
- 13 Infotafeln
- 24 Bänke
- 18 Papierkörbe
- 5 Steganlagen
- 12 Bootsanleger

3. Unterteilung in 6. Abschnitte (AS)

1. AS - Mäckerseefließ - Brückenstraße
2. AS - Brückenstraße - Coppistraße
3. AS - Coppistraße - Britzer Straße
4. AS - Britzer Straße - Stadtschleuse
5. AS - Stadtschleuse - Ragöserschleuse
6. AS - Ragöserschleuse - Kahlenberg

4. Notwendige jährliche Arbeiten am Treidelweg

- Reinigung und Müllbeseitigung 3 x wöchentlich
- Mähen der Bankette ca. 3 x jährlich
- Kontrolle Baumbestand (u.a. häufig Biberschäden)
- Rückschnitt Bäume und Sträucher 1x jährlich
- Unterhaltung und Reparatur der Ausstattungen
- Beseitigung von Schadstellen, die durch Wurzeln entstanden sind

5. Durchgeführte Arbeiten 2009

- Reinigung und Müllbeseitigung
- Mähen der Bankette
- Kontrolle/Rückschnitt Bäume und Sträucher
- Unterhaltung und Reparatur der Ausstattungen
- Sanierung von ca. 350 m² Wegefläche im 5. Abschnitt von Ragöserschleuse bis Stadtschleuse (Beseitigung von Schadstellen, die durch Wurzeln entstanden waren)

6. Geplante Arbeiten 2010

- regelmäßige Reinigung und Müllbeseitigung
- Mähen der Bankette
- Kontrolle/Rückschnitt Bäume und Sträucher
- Unterhaltung und Reparatur der Ausstattungen
- Sanierung von ca. 250 m² Wegefläche im 4. Abschnitt von Stadtschleuse bis Britzer Straße ab April 2010 (Beseitigung von Schadstellen, die durch Wurzeln entstanden sind)
- Beseitigung von Unfallstellen in der Wegefläche im 1. und 2. Abschnitt (AS) ab 22.03.2010